

Zeitschrift
für das gesamte

Kreditwesen

Gegründet von
Dr. Walter Hofmann
Fritz Knapp
Dr. Volkmar Muthesius

Pflichtblatt der
Frankfurter Wertpapierbörse

63. Jahrgang
Heft 3
1. Februar 2010

Herausgegeben von
Prof. Dr. Jörg-E. Cramer
Prof. Dr. Andreas Dombret
Hans-Michael Heitmüller
Jürgen Hilse
Dr. Siegfried Jaschinski
Wolfgang Kirsch
Hermann-Josef Lamberti
Klaus-Peter Müller
Klaus-Friedrich Otto
Prof. Dr. Bernd Rudolph
Hans Wagener
Dr. Herbert Walter



Leitartikel

Berthold Morschhäuser
Von wegen Regulierungspause 112

Gespräch des Tages

Bankenaufsicht: Wohlkalkulierte Bilanzierung ·
Frankfurter Volksbank: Ohne Tricks 114
Sparda-Bank Hessen: Bewertungszuschlag 115
Finanzkrise: „Too big to save“? ·
Exchange Traded Products: Verschlüsselter Boom-Markt 116
Aktien: Hoffnung auf Trendwende? 117

Interview

Volker Klein
„Dank unserer Überliquidität haben wir
schönes Geld verdient, ohne zu zocken“ 120

Aufsätze

Alexander Suyter
Basel III vor der Tür? 125
Thomas Kaiser
Reputationsrisikomanagement in Banken 127
Marian Pollmann / Stephan Schöning
Modifikation der 1. Säule von Basel II: Zusätzliche
Anforderungen im Bereich der Marktrisiken 131
Daniel Kaltofen
Liquiditätsrisikomanagement: empirische Ergebnisse
zu Stresstesting und Refinanzierung 135

Thomas Heidorn / Christian Schmaltz
Interne Transferpreise für Liquidität 140

Markus Petry / Alexander Erk
Divergierende Eigenmittelunterlegung des Kreditrisikos
bei Banken und Versicherungen 146

**Franz-Josef Eichhorn / Manfred Grundl /
Dominik Marschollek**
Wachsender Zuspruch für aktives Commodity-
Risikomanagement in Industrieunternehmen 150

Börsen

Jahresstatistik für den Primärmarkt · Futures-Kontrakte
auf Einzeldividenden · Abschreibung auf ISE ·
Deutsche Börse Systems: Kürzere Latenzzeiten 155

Vermerkt

Bankenchronik 118
Personalien 119
Kreditwesen-Weintipp 154
Zentralbanken 156
Impressum 144

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten Sie auf eine Neuerung aufmerksam
machen. Mit dieser Ausgabe beginnend finden
Sie im vierteljährlichen Rhythmus jeweils den

Newsletter „TSI kompakt“

der True Sale International GmbH in der Heftmitte.
Lesen Sie dort allerlei Wissenswertes rund um
das spannende Thema Verbriefungen.

Ihre Kreditwesen-Redaktion

In diesem Heft

Ob man die anstehenden Neuerungen zur **Bankenregulierung** in Anlehnung an die Aufsicht als Basel-II-Modifikation bezeichnet oder wie Alexander Suyter und verschiedene Medien schon Basel III vor der Tür sieht, bleibt sich für den Umsetzungsaufwand gleich. Neu in den Fokus gerückt sind mit der Finanzkrise jedenfalls die **Liquiditätsrisiken**. Thomas Heidorn und Christian Schmaltz diskutieren die Ansätze zu deren interner Berechnung und Bewertung. Und der inzwischen als Banker tätige Daniel Kaltfofen schildert anhand einer empirischen Studie deren Bedeutung in den deutschen Bankengruppen. Zunehmend wichtig wird der Umgang mit **Reputationsrisiken**, denen Thomas Kaiser ein wachsendes Interesse der Aufsicht bescheinigt. Einige Änderungen dürften die laufenden Konsultationen bei den **Marktrisiken** bringen. Marian Pollmann und Stephan Schöning beschäftigen sich mit Vorschlägen zur Erhöhung der Risikosensitivität der Methoden. Und Markus Petry und Alexander Erk ziehen einen Vergleich der Eigenmittelunterlegung des Kreditrisikos bei **Banken und Versicherungen**.